



## Protokoll

### der 10. Sitzung des Sachausschusses „Umweltfragen“ in der 11. Amtsperiode am 24. November 2008 im Bistumshaus St. Otto in Bamberg

Anwesend: Alfred Deinlein, Michael Fischer-Hoyer, Dr. Gerhard Lugert, Bertram Pelka, Oskar Pirkelmann, Björn scharf, Jürgen Stollwerck, Stefan Weiß, P. Richard winter, Winfried Zawidzki

Entschuldigt: Burkard Fath, Birgit Rascher, Klaus Schwaab

Gäste: Roland Baaierl, Adi Kopp

Protokoll: Wilfried Pförtsch

#### Top 1

Begrüßung und Eröffnung durch Herrn Michael Fischer-Hoyer .

#### Top 2

Herr Pater Richard Winter gibt eine geistliche zur Einstimmung in Bezug auf unsere Arbeit für Schöpfung und Umwelt im Kontext des Schöpfungsberichtes aus dem Buch Mose/Genesis. Mensch ist Teilnehmer (Creator) der Schöpfung.

#### Top 3

Das **Protokoll** wird im Verlauf durch die diskutierten Inhalte begleitend evaluiert.

#### Top 4

Als Gäste werden die Herren **Björn Scharf** (BDKJ), **Adi Kopp (Sachausschuß Bewahrung der Schöpfung)**, sowie Herr **Roland Beierl** (Referat Projektarbeit des Erzbistums Bamberg) begrüßt, da sie für die erfolgreiche, kooperative Planung und Durchführung des Heinrichsfestes 2009 gewünscht und notwendig sind.

#### Top 5

##### **Heinrichsfest 2009.**

Das **Heinrichsfest 2009** mit dem Thema **Schöpfung und Umwelt** am **11.-12. Juli 2009** stattfinden. Vorab wird die sich positive entwickelnde Haltung gegenüber umweltrelevanten Maßnahmen im Bereich des Erzbistums gewürdigt (diese findet Ausdruck in einer offensichtlich erwartbaren hohen Mittelausstattung in diesem Bereich).

**Roland Beierl** bedankt sich während seiner Vorstellung für die Einladung in den Sachausschuß für Umweltfragen als auch für die Themenstellung für das Heinrichsfest 2009. Er berichtet von den vorhergehenden Heinrichsfesten, dem Bistumsjubiläum 2007, deren Themenschwerpunkten und Organisationsmaßnahmen.

Er stellt den durch ihn erstellten **Konzeptentwurf** zum **Heinrichsfest 2009** vor: **Nachhaltigkeit / Umwelt / Bewahrung der Schöpfung (in der einen Welt)**.

Es werden verschiedenen Aspekte besprochen und Ergänzungen diskutiert. Im Konzeptentwurf wird eine Zeitschiene skizziert, die den Planungsvorlauf und die Durchführung eröffnet.

#### **Zeitschiene:**

**Versand Plakate: 15.06.09, Druckvorlage 29.05.09, Rückmeldung Angebote 04.05.09**

Aus den vorhergehenden Erfahrungen mit der Planung des Heinrichsfestes durch das Referat für Projektarbeit wird es als notwendig erachtet zu Jahresbeginn 2009 das erste Koordinierungstreffen der Veranstaltungspartner anzusetzen.

Man kommt überein, das Thema mit den Akteuren frühestmöglich zu kommunizieren. Um diesen zu ermöglichen, den gewünschten Ergebnissen für eine erfolgreiche und umfassende Umsetzung noch besser Rechnung tragen zu können. Dies erfordert daher, als Sachschuß für Umweltfragen im Vorgriff das notwendige „Pflichtenheft“ zu erstellen (Fazit: „Wo Umwelt und Schöpfungsbewahren drauf steht, muss es auch drinnen sein“). Folgend sind die Kriterien mitzuteilen, eine unterstützende „Kontrollstruktur“ zu bedenken (Evaluierungsteam o.ä.) sowie die Gruppen und Partner einzuladen.

Es folgt eine Ideensammlung was noch ein Bestandteil dieses Heinrichsfestes sein kann:

- Darstellung der Projektarbeit in der Diözese, in den Gemeinden, was also schon erreicht wird.
- Was mit den verfügbaren Mitteln (s.o.) möglich sein kann.
- Diskussionsforum (Experten, regionale Vertreter aus Politik und Vereinen (Vorwahlkampfzeit)).
- Beispielregion Heiligenstadt (Hinweis Alfred Deinlein).
- Zusammenarbeit Sachausschuss „Eine Welt“ (Adi Kopp).

Das erste **Koordinierungstreffen** der Akteure des Heinrichsfestes 2009 findet statt am **Donnerstag, den 05. Februar, 2009 um 19<sup>00</sup> Uhr im Bistumshaus** (Raum noch nicht benannt).

Eine „Vorbereitungsgruppe“ (Kompetenzteam) mit wechselnden freiwilligen Mitgliedern des **DAS Umwelt** wird konzipiert. Dieses (Fischer-Hoyer Michael, Schwaab Klaus, Scharf Björn, Pförtzsch Wilfried) wird sich am **09. Dezember 2008 bei Fischer-Hoyer (Trimmbergstr. 10) um 9<sup>00</sup> Uhr** treffen.

#### **Top 6**

Adi Kopp informiert über die kommende **Misereor-Fastenaktion**. In der Erzdiözese findet am **08. März 2009 in Breitengüßbach** ein Eröffnungsgottesdienst statt. Dieser wird von einem haitianischen Erzbischof gehalten. Das für diese Fastenaktion stehende Motto heißt: „**Gottes Schöpfung bewahren**“. Das für diese Aktion geschaffene Hungertuch stellt dies dar. Adi Kopp wirbt für die aktive Beteiligung an verschiedenen Aktionen, wie z.B. an einer ökologischen Wallfahrt, als auch für die Möglichkeit, diesen Erzbischof für lokale Veranstaltungen innerhalb der Gemeinden zu nutzen.

#### **Top 7**

Herr Zawadzki gibt zwei aktuelle Dokumente heraus, die die Arbeit des **DAS Umwelt** flankierend unterstützen und als Argumentationshilfen verwendet werden können:

- **Volle Teller und saubere Energie** – Position und Handlungsempfehlung des Diözesanrates der Katholiken im Bistum Aachen zur Nutzung nachwachsender Energieträger.
- **Schöpfungsverantwortung wahrnehmen – jetzt handeln! Für einen nationalen Klimaschutz**. ZdK-Erklärung bei der Vollversammlung am 21./22. November 2008 in Bad Godesberg

#### **Top 8**

##### **Reflexion der Vollversammlung Diözesanrat 25.10.08 in Litzendorf**

Ausgabe der **Resolution zum Klimaschutz**, welche dort verabschiedet wurde. Die Veranstaltung wird einhellig als erfolgreiche Vollversammlung mit richtungweisendem Ergebnis gewertet, welche beginnt Früchte zu tragen.

#### **Top 9**

Herr **Pelka** (Region Hof) berichtet von erfolgversprechenden Veranstaltungen zur Einführung eines Ökobil-Carsharings in seinem Umfeld. Des Weiteren von einer Photovoltaikanlage, welche durch ihn initiiert wurde (weitere sind durch Kontakt mit dem Bürgermeister in Aussicht).

#### **Top 10**

Der **DAS Land** sucht Kooperationsmöglichkeit mit dem **DAS Umwelt**. Er möge bitte zum Koordinierungstreffen für das Heinrichsfest am 5. Februar mit eingeladen werden.

### **Top 11**

Herr Fischer-Hoyer wendet sich an die anwesenden Vertreter des Sachausschusses mit dem Gedanken, ob in der gegenwärtigen Lage der Weltwirtschaft, im Kontext der Herausforderungen für den Klima- und Umweltbereich die Arbeit des DAS Umwelt sich deutlicher politisch artikuliert.

### **Top 12**

Hinweis: Predigten und Verlautbarungen des Bischofs finden sich auf der Homepage des Bistums: [Ansprache vom 25.10.08 in Litzendorf](http://www.eo-bamberg.de) (<http://www.eo-bamberg.de>, dann auf der rechten Seite dem Link Erzbistum folgen)

### **TOP 13**

Nächster Termin:

**Montag, 09. Februar 2009 17:30 Uhr im Bistumshaus**

Für das Protokoll:

Wilfried Pförtsch

### **Terminhinweis:**

*Der DAS „Eine Welt“ schlägt als Termin für eine gemeinsame Sitzung der Sachausschüsse „Umweltfragen“ und „Eine Welt“*

***Montag, 09 März 2009, 17.30 Uhr, Bistumshaus St. Otto***

*vor.*

*In dieser Sitzung sollten dann die gemeinsamen Absprachen zum Misereor-Jahresthema und zum Heinrichsfest 2009 erfolgen.*